

Bleiben – 1. Johannesbrief 2:18-28

Serie: Essentials (3/5), 27.10.2024

Möglicher Einstieg (Ice Breaker Fragen)

Was geht dir durch den Kopf, wenn du das Wort „Bleiben“ hörst?
Was bedeutet es, „in Jesus zu bleiben“?
Was bedeutet es für dich persönlich, in Jesus zu bleiben?
Was kann Menschen daran hindern, in Jesus zu bleiben?

Vertiefungspunkte

1. Johannes 2,18-19 spricht vom Antichrist/von vielen Widersachern.

Tauscht euch darüber aus, inwiefern es heute bereits Anzeichen (*foreshadowing: einen Schatten vorauswerfen*) dafür gibt, dass sich etwas anderes an die Stelle von Christus setzt bzw. sich gegen Christus aufbaut. Inwiefern ist dies verbunden mit der Antwort auf die Frage: Wer ist Jesus?

1. Johannes 2,22-23 spricht davon, dass man den Vater nicht haben kann, wenn man den Sohn ablehnt.

Tauscht euch darüber aus, inwiefern dies in unserer heutigen Zeit vertreten werden kann. Wie passt dies mit unseren heutigen Vorstellungen von Toleranz zusammen? Was bedeutet dies für unsere Einstellung und unseren Umgang mit anderen Religionen?

1. Johannes 2,27 spricht von einer Salbung: Der Heilige Geist ist ein Erkennungsmerkmal der Kinder Gottes. Das heißt: Gott kommt durch den Heiligen Geist in unser Leben.

Tauscht euch darüber aus, welche der folgenden Aussagen zutrifft oder nicht: „Auf die Stimme des Heiligen Geistes hören“ a) bedeutet, bei Gott auf eine bestimmte Frage eine Spezialauskunft einzuholen b) ist ein Merkmal für besondere Geistlichkeit und Wichtigkeit c) ist kein Ersatz für den Gebrauch unseres Verstandes d) bedeutet, offen zu sein für Gottes souveränes Reden e) dient dazu, alle Risiken meines Lebens zu vermeiden.

Wie spricht der Heilige Geist zu uns?

- A) durch Gottes Wort, die Bibel
- B) durch Impulse im Alltag
- C) durch andere
- D) durch Lebensumstände

Wo hast du Führung und Wegweisung durch den Heiligen Geist erlebt? Über welche „Kanäle“? Wort Gottes, Impulse?

Wie kann man mit dem Reden des Heiligen Geistes besser vertraut werden?

Welche anderen Stimmen in uns und um uns melden sich häufig zu Wort und stören unser Hören auf Gottes Stimme? Was kann uns helfen, sie von der Stimme Gottes zu unterscheiden? Wie können wir (persönlich, als Kleingruppe, als Gemeinde) Räume und Gelegenheiten schaffen, um auf Gottes Stimme zu hören?

Hast du Erfahrungen gemacht mit Hör- oder Fastenzeiten? Tauscht euch darüber aus. Was könnt ihr voneinander lernen?

Gott widerspricht sich selbst nicht. Darum ist es gut und wichtig, dass du die Bibel kennst.

Was hält dich davon ab, heute mit dem Reden des Heiligen Geistes zu rechnen?

- a) die Vorstellung, Gott rede nur noch durch die Bibel zu mir/uns
- b) die Angst, das sei viel zu subjektiv und emotional
- c) Erfahrungen mit Christen, die mit vermeintlichen „Eindrücken“ von Gott Druck auf andere machen
- d) die fehlende Offenheit für Gottes Reden
- e) ...

Handlungsschritte, um in Jesus zu bleiben (vgl. 1 Joh. 1,1-4):

Hören – sehen – berühren – bezeugen – verkünden – Gemeinschaft haben

Diese Verben vermitteln Aktivität.

Wenn du schon mit Jesus unterwegs bist auf deiner geistlichen Reise – wie hältst du es mit dem „in Jesus bleiben?“

- Auf Gottes Wort hören (allein und mit anderen)
- Auf Jesus sehen und seine Gegenwart suchen (Was ist deine Blickrichtung? Was schaust du dir an? Mit was fütterst du dein Inneres? Welche Bilder nimmst du auf?)
- Jesus bezeugen in Worten und Taten (Erzähl deine Geschichte. Sei ein Segen für andere.)
- Seine Botschaft verkünden – „damit Menschen Jesus finden“ – das ist ein Motto unserer Gemeinde
- Gemeinschaft haben – mit anderen gemeinsam unterwegs zu sein; im Gottesdienst gemeinsam Gott anbeten, gemeinsam das Abendmahl feiern, sich segnen lassen

Die Bibel nennt das auch „dem Geist Gottes Raum geben“.

Wenn du noch nicht mit Jesus unterwegs bist auf deiner geistlichen Reise – was hält dich von Jesus ab? Was würdest du dir wünschen, um an einen Punkt zu kommen, wo du sagen kannst: Ja, ich glaube.

Hören und Beten

Herausforderung / Challenge für eure Kleingruppe: Jeder liest bis zum nächsten Treffen dreimal den Ersten Johannesbrief durch. Tauscht euch dann darüber aus, inwiefern Gott zu euch gesprochen hat.

Infos aus der Gemeinde

So, 03.11., 9.30 Uhr und 11.30 Uhr Gottesdienste – Essentials: 1. Johannesbrief: Lieben.